Erhebungsbogen						В
Projekt	Bi otopkartierung Han	nburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	103458 7434 Öjendorf-Friedhof	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein BRA Linie 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr. a t Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	214 05.10.2016 135,12 5	

Gesetzlicher Schutz	kein ges etzl. Schutz kein ges etzlich geschütztes Bi otop Schutz nu	ur teilweise Nein						
Gesamtbewertung	Wertvoll							
– Alter	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre							
 Alter Belastungsgrad Ökolog. Funktion Seltenheit 8 Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre 4 Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer Seltenheit 5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher 								
 Ökolog. Funktion 	tungsgrad 4 Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden og. Funktion 6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer							
- Seltenheit	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od Biotoptyp	d. verbr. artenreicher						

Bestandsbeschreibung

Relikt eines ehemaligen, landschaftstypischen Knicks, mit älterem, mehrreihigem Eichenbestand, der ca. 50 bis 60 cm Stammdicke erreicht. Der Wall ist größtenteils kaum noch erkennbar, stark überschattet, fast ohne Strauchschicht. In jüngerer Zeit ist ein Teil des Wallbereiches mit sandigem, bauschutthaltigem Material neu aufgeschüttet worden und mit Raseneinsaat versehen. Ansonsten ist im Knickfußbereich in Nachbarschaft zu den Gebäuden zudem Vegetation der benachbarten Gärten und des Bauhauses gepflanzt worden mit Koniferen, Rhododendron und Kirschlorbeer sowie etwas Pfeifens trauch. Nur ganz im Westen entlang des Waldes ist ein etwas naturnäher ausgeprägter Rest des Knicks vorhanden, in dem die Strauchschicht nur noch spärlich vorhanden ist und v.a. von der Beschattung geprägt. Insgesamt ist die Krautund Strauchschicht stark überprägt und teils ruderalisiert, die Baumschicht durchgewachsen, mäßig alt - auf 20 m Höhe, oft vielstämmig, in der Vergangenheit vermutlich zumindest einmal zurückgeschnitten.

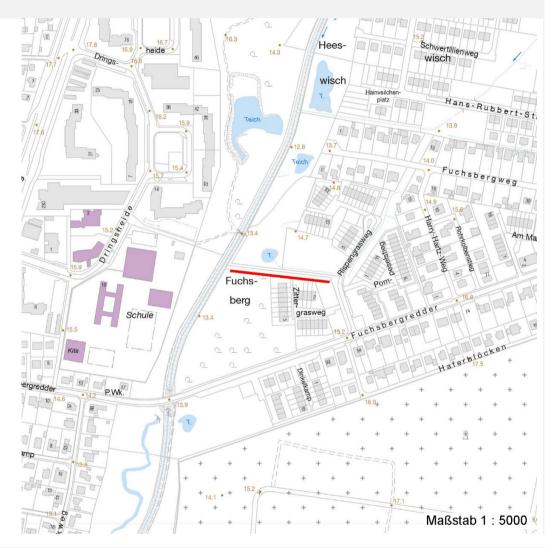
Vo	orkor	nmen an B	iotoptypen		
1	TF		Тур	HF	F.Anteil
2		BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4		LRT	Lebensraumtyp		
1	1			Ja	100 %
2		HWB	Durchgewachsener Knick (2000)		

Räumliche Lage			
Lagebeschreibung Nachbarnutzung/en Rechtswert (X) Bezirk Stadtteil (OT-Nr.) Digitaler Grünplan	Zittergrasweg Wohnbebauung, Fußweg 574525 Hamburg-Mitte Billstedt (130) Hafengesamtgebiet	Hochwert (Y) Naturraum Gemarkung Ramsargebiet	5935336 Glinder Geest (696.10) Öjendorf (116) EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet	x Biosphärenreservat LSG Öjendorf-Billstedter Geest [Nationalpark HH-2016 / Anteil: 409	%]

28.09.2022 Seite 1 von 4

Erhebungsbogen Interne Nr. 103458 Projekt Biotopkartierung Hamburg **DK5** | DK5-GK 7434 DK5 - Name Öjendorf-Friedhof Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 214 Bearbeitung BRA Kopie Nein Kartierung 05.10.2016 Räumliche Abbildung Fläche / Länge [m²/m] Linie 135,12 **Anzahl Abschnitte** Breite (lineare Abb.) [m] 1

Räumliche Lage Karte



Weitere Erheb	ungsbögen						
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
103458	53956	7434	143	01.08.2007	=	7436	43
Zuordnung: N = nac	chfolgende Kartierur	ng, K = weiter	e Kartierungen (zeitli	ch vorher oder nachhe	er)		

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
55877 55878	0	7434_214_051016_1.JPG 7434_214_051016_2.JPG	

Weitere Angaben		
Merkmal	Wert	
Auswertung		

28.09.2022 Seite 2 von 4

Erhebungsbogen

Interne Nr. 103458 Biotopkartierung Hamburg Projekt **DK5** | DK5-GK 7434 Öjendorf-Friedhof DK5 - Name Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 214 Bearbeitung BRA **Kopie** Nein Kartierung 05.10.2016 Räumliche Abbildung Linie Fläche / Länge [m²/m] 135,12 **Anzahl Abschnitte** Breite (lineare Abb.) [m] 1

Weitere AngabenMerkmalWertGefährdung/EinflüsseVerlust eines landschaftstypischen Knicks durch fehlende Nutzung und Pflege bzw. unsachgemäße Bepflanzung, Ablagerung von Gartenabfällen.Wertges ichtspunkteBedeutende AltbaumbestandMaßnahmenGärtnerische Nutzung von Knickwällen unterlassen; Altbaumbestand erhalten

Foto

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung 7434_214_051016_1.JPG

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung 7434_214_051016_2.JPG





Teilflächenbeschreibu	ing		
Teilflächentyp Biotoptyp - Zusatz FFH-LRT Beschreibung	Durchgewachsener Knick (2000)	Teilflächen-Nr. Biotoptyp - gesetzl. Grundl. FFH-LRT Entw.potential LRT Hauptfläche Flächenanteil FFH-Unters.Fläche	1 HWB Ja 100% Nein
		Saatgutfläche	Nein

28.09.2022 Seite 3 von 4

Erhebungsbogen						В
				Interne Nr.	103458	
Projekt	Biotopkartierung Har	mburg		DK5 DK5-GK	7434	
				DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	214	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	05.10.2016	
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	135,12	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	5	

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,4
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,1
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	Reaktion	schwach sauer	5,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,2
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,6
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

														Rote	e List	e	
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	٧	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	W		-	-						-						
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	W		-	-						-						
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	Z		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	W		-	-						-						
Corylus avellana (Haselnuss)	7	Z		-	-						-						
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	W		-	-						-						
Frangula alnus (Faulbaum)	7	W		-	-						-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	Z		-	-						-						
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	W		-	-						-						
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	Z		-	-						-						
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	W		-	-						-						
Prunus laurocerasus (Lorbeer-Kirsche)	7	W		-	-						-						
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	Z		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d		-	-						-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	Z		-	-						-						
Rubus idaeus (Himbeere)	7	W		-	-						-						
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	W		-	-						-						
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	W		-	-						-						
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	W		-	-						-						
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	W		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	W		-	-						-						
							Rote L Arten	iste.	Arter	1 21							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

28.09.2022 Seite 4 von 4